

AGB

Vorbemerkung

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Formulierungen und Ausdrucksweisen in meinen schriftlichen Auftritten – einschließlich Social Media, Website, Formularwesen und sonstiger Kommunikationskanäle – keine politischen Aussagen oder Präferenzen darstellen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Herzlich willkommen bei Kathrin Förtsch.

Diese AGB regeln die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und uns und schaffen eine transparente, vertrauensvolle Grundlage für unsere Leistungen. Ziel unserer Arbeit ist es, Sie durch Coaching, Mediation, Mentoring und Hypnose in Ihrer persönlichen Entwicklung zu unterstützen, Ihre psychische Gesundheit zu stärken und Ihr Potenzial zu entfalten. Die Leistungen werden sowohl online als auch vor Ort angeboten und richten sich an Privatpersonen sowie Unternehmen. Der Geltungsbereich umfasst auch Kurse, Webinare und Seminare.

(1) Geltungsbereich der Zusammenarbeit

Dieses Angebot umfasst Coaching, Mediation, Hypnose und Mentoring durch Kathrin Förtsch, Finkenau 13, 96247 Michelau (nachfolgend „Coach“ genannt).

Durch die Terminvereinbarung erklären Coach und Klient (Coachee, Medianten, Mentee, Auftraggeber oder Verbraucher) ihre Zustimmung zur Zusammenarbeit.

§1 Geltungsbereich

1.1 Diese AGB gelten für sämtliche Verträge über Coaching, Mediation, Mentoring und Hypnose zwischen Kathrin Förtsch, Finkenau 13, 96247 Michelau (nachfolgend „Coach“) und dem jeweiligen Auftraggeber (nachfolgend „Klient“).

1.2. Für bestimmte Regelungen dieser AGB gelten unterschiedliche Bedingungen für Verbraucher (§13 BGB) und Unternehmer (§14 BGB). Diese Unterschiede sind in den jeweiligen Abschnitten kenntlich gemacht.

1.3 Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Klienten werden nicht anerkannt, es sei denn, der Coach stimmt ihnen ausdrücklich schriftlich zu.

1.4 Bei Online-Buchung werden diese AGB automatisch Bestandteil des Vertrags.

§2 Vertragsgegenstand

2.1 Der Coach bietet individuelle Beratungs- und Unterstützungsleistungen in den genannten Bereichen an. Inhalte, Ziele, Methoden und Umfang der Leistungen werden im Einzelfall gemeinsam vereinbart.

2.2 Die Leistungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, unter Einhaltung fachlicher Standards sowie der Grundsätze von Allparteilichkeit, Transparenz, Prozessverantwortung, Ergebnisoffenheit und Vertraulichkeit.

2.3 Der Coach übernimmt keine Erfolgs- oder Veränderungsgarantie. Die Verantwortung für die Umsetzung liegt beim Klienten.

2.4 Der Klient entscheidet eigenverantwortlich, ob er gesundheitlich zur Teilnahme in der Lage ist.

2.5 Verantwortungsbereich des Coaches

- Der Coach verpflichtet sich zur Wahrung der genannten Grundsätze. Inhalte und Verlauf der Sitzungen werden vertraulich behandelt. Eine Weitergabe erfolgt nur bei gesetzlicher Verpflichtung oder mit ausdrücklicher Zustimmung des Klienten.
- Schriftliche Unterlagen werden sicher verwahrt. Der Klient hat Einsicht in eigene Dokumente, sofern keine Rechte Dritter betroffen sind.
- Der Coach übernimmt die Prozessverantwortung, stellt Fachwissen, Methoden und Materialien zur Verfügung und erkennt die Expertise des Klienten an.
- Der Coach kann Themen im Sinne des Prozesses anpassen und das Arbeitsbündnis beenden, wenn dies zum Schutz des Klienten erforderlich ist (z. B. bei akuter psychiatrischer Behandlungsbedürftigkeit).
- Es werden keine Heilversprechen oder Erfolgsgarantien gegeben.

2.6 Verantwortungsbereich des Klienten

- Der Klient verpflichtet sich zu Offenheit, Vertraulichkeit, Freiwilligkeit und einem respektvollen Umgang. Ablehnung von Methoden oder Maßnahmen ist dem Coach mitzuteilen.
- Der Klient trägt die Verantwortung für die Umsetzung der erarbeiteten Inhalte. Er ist Experte seines Anliegens und nutzt die Kompetenz des Coaches zur Orientierung und Lösungsfindung.
- Der Klient erkennt die Grenzen des Angebots an und akzeptiert eine Beendigung des Prozesses durch den Coach. Er ist darüber informiert, dass das Angebot keine medizinische oder psychologische Behandlung ersetzt.
- Es besteht kein Anspruch auf Erfolg oder Veränderungsgarantie.

2.7 Hypnose (nichttherapeutisch)

- Hypnosesitzungen bei Kathrin Förtsch dienen der Tiefenentspannung, Selbstreflexion und Aktivierung innerer Ressourcen. Sie sind kein medizinisches oder psychotherapeutisches Verfahren und erfolgen ausschließlich im Rahmen nichttherapeutischer Begleitung.
- Der Coach besitzt keine Heilerlaubnis im Sinne des Heilpraktikergesetzes. Es werden keine Diagnosen gestellt und keine Heilversprechen abgegeben.
- Die Teilnahme an einer Hypnosesitzung setzt voraus, dass keine akuten psychischen oder neurologischen Erkrankungen vorliegen, die einer Trancearbeit entgegenstehen.
- Der Coach behält sich vor, bei erkennbaren Kontraindikationen (z. B. Psychosen, Epilepsie, Einnahme bewusstseinsverändernder Medikamente) eine Sitzung abzulehnen oder abzubrechen.
- Im Rahmen des Buchungsprozesses erfolgt eine gesonderte Einwilligung, in der der Klient bestätigt, die Ausschlusskriterien gelesen zu haben und sich aktuell psychisch sowie körperlich stabil und bereit für eine Hypnosesitzung zu fühlen. Diese Erklärung ersetzt keine medizinische Einschätzung und dient ausschließlich der fachlichen Absicherung im Rahmen nichttherapeutischer Hypnosearbeit.
- Hypnose ersetzt keine ärztliche, psychotherapeutische oder psychiatrische Behandlung.

Vorbereitungsaufwand & Ausfallgebühr:

Hypnosesitzungen erfordern eine individuelle Vorbereitung, insbesondere die Erstellung persönlicher Suggestionstexte. Diese Leistung erfolgt vor dem eigentlichen Termin und stellt einen eigenständigen Arbeitsaufwand dar. Bei Absage nach erfolgter Vorbereitung kann eine pauschale Ausfallgebühr berechnet werden.

Es gelten folgende Regelungen:

- Die Ausfallgebühr beträgt 30% des vereinbarten Honorars. Sie wird erhoben bei Absage ab 72 Stunden vor dem Termin.
- Bei Absage innerhalb von 24 Stunden vor dem Termin wird das volle Honorar fällig.

Die Regelung dient der fairen Vergütung bereits erbrachter Vorleistungen. Abweichende Vereinbarungen können individuell getroffen werden.

2.8 Gruppenangebote und Seminare

Bei Gruppenformaten (z. B. Seminaren, Workshops, Teamprozessen) gelten die folgenden Rahmenbedingungen:

- Die maximale Teilnehmerzahl wird im Angebot oder vorab kommuniziert.
- Der Coach behält sich vor, bei Überbelegung oder unzureichender Gruppengröße das Format abzusagen oder zu verschieben.
- Der Ablauf, die Inhalte und die Methodenauswahl richten sich nach dem vereinbarten Ziel und können im Sinne der Prozessqualität angepasst werden.
- Der Coach übernimmt die Prozessverantwortung, nicht jedoch die Erfolgsgarantie für gruppendiffusivische Entwicklungen.
- Die Haftung für Schäden im Rahmen von Gruppenveranstaltungen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Für Stornierungsbedingungen bei Gruppenveranstaltungen siehe §5.4.

Für Anforderungen an externe Veranstaltungsorte siehe §6.3.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Bei unternehmensinternen Gruppenprozessen gelten die vereinbarten Rahmenbedingungen gemäß Angebot oder Vertrag. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen, sofern keine wesentlichen Vertragspflichten betroffen sind.

§3 Vertragsschluss

- Der Vertrag kommt zustande durch eine schriftliche oder mündliche Anfrage des Klienten und deren Annahme durch den Coach. Mit Annahme erklärt der Klient sein Einverständnis mit diesen AGB.
- Alternativ erfolgt der Vertragsschluss über das Online-Buchungssystem. Der Klient gibt seine Daten ein, wählt die gewünschte Kontaktform und erhält eine Bestätigungs-E-Mail mit allen relevanten Informationen.
- Der Vertrag gilt als geschlossen, sobald die Buchung durch den Coach bestätigt wurde.
- Der Klient verpflichtet sich, die Angaben zu prüfen und etwaige Fehler oder Änderungswünsche unverzüglich mitzuteilen.

§4 Leistungserbringung

4.1 Ablehnung von Anfragen

Der Coach ist berechtigt, ein Arbeitsbündnis ohne Angabe von Gründen abzulehnen – z. B. bei fehlendem Vertrauensverhältnis, Gewissenskonflikten oder rechtlichen/ethischen Bedenken.

4.2 Durchführung der Leistungen

Die Leistungen erfolgen nach individueller Terminvereinbarung persönlich, telefonisch oder online. Der Coach stellt Fachwissen, Methoden und Materialien zur Verfügung und kann das Thema im Sinne der Prozessentwicklung anpassen.

Der Klient verpflichtet sich zur aktiven Mitwirkung, klaren Kommunikation seiner Anliegen, eigenverantwortlichen Umsetzung der Maßnahmen und ehrlichem Feedback.

4.3 Online-Sitzungen – Vertraulichkeit & Rahmenbedingungen

Der Klient sorgt für einen störungsfreien, vertraulichen Rahmen. Dritte dürfen nur mit vorheriger Zustimmung teilnehmen.

Verstöße gegen die Vertraulichkeit oder technische/atmosphärische Störungen können zum Abbruch oder zur Verschiebung der Sitzung führen.

Eine Rückerstattung erfolgt nur, wenn der Coach den Abbruch zu vertreten hat. Bei technischen Problemen auf Seiten des Coaches wird ein Ersatztermin angeboten.

§5 Termine & Honorierung

5.1 Honorarpflicht

Mit der Terminvereinbarung entsteht ein honorierungspflichtiges Arbeitsbündnis.

Die Höhe des Honorars richtet sich nach der jeweils gültigen Preisliste und wird vorab im Rahmen der Buchung, eines Angebots oder eines persönlichen Gesprächs vereinbart.

Nach Vertragsannahme ist das Honorar nicht mehr verhandelbar.

5.2 Dauer & Verspätung

Die Dauer eines Termins wird bei Buchung festgelegt. Einzelsitzungen dauern in der Regel 90 Minuten.

Teamprozesse erfordern Halb- oder Ganztageinheiten.

Bei Verspätung endet der Termin zum vereinbarten Zeitpunkt.

Bei vorzeitiger Beendigung durch den Klienten bleibt der Honoraranspruch bestehen.

Bei Überschreitung um mehr als 10 Minuten entstehen anteilige Zusatzkosten.

Vorausbezahlte Stunden verlieren ihre Gültigkeit mit Ablauf des Kalenderjahres, sofern kein Ersatztermin vereinbart wurde.

5.3 Stornierung durch den Klienten

Eine kostenfreie Stornierung oder Verschiebung ist bis 24 Stunden vor dem Termin möglich.

Bei späterer Absage oder Nichterscheinen wird das volle Honorar fällig, es sei denn, der Klient weist einen unverschuldeten oder unvorhersehbaren Grund nach.

Bei kurzfristiger Erkrankung entscheidet der Coach über das weitere Vorgehen.

Der Coach behält sich vor, bei wiederholter Unzuverlässigkeit das Arbeitsbündnis fristlos zu beenden – finanzielle Ansprüche bleiben davon unberührt.

Besonderheit bei Hypnosesitzungen:

Da Hypnosesitzungen eine individuelle Vorbereitung erfordern – insbesondere die Erstellung persönlicher Suggestionstexte – gelten abweichende Stornierungsregelungen:

- Bei Absage ab 72 Stunden vor dem Termin wird eine pauschale Ausfallgebühr von 30% des Honorars berechnet.
- Bei Absage innerhalb von 24 Stunden vor dem Termin wird das volle Honorar fällig.

Die Regelung gilt unabhängig vom Grund der Absage, sofern keine gesetzlich geschützten Ausnahmen greifen.

Die Höhe der Ausfallgebühr richtet sich nach dem Umfang der bereits erbrachten Vorleistungen.

Abweichende Regelungen können im Rahmen eines Angebots oder Vertrags individuell vereinbart werden.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Bei Unternehmern gelten abweichende Stornierungsbedingungen aufgrund des höheren organisatorischen und zeitlichen Aufwands, insbesondere bei Präsenzterminen vor Ort:

- **Bis 5 Werkstage vor dem Termin:** kostenfreie Stornierung möglich
- **Zwischen 5 und 3 Werktagen vor dem Termin:** 50% des vereinbarten Honorars werden als Ausfallpauschale berechnet
- **Ab 72 Stunden (3 Werkstage) vor dem Termin:** 100% des vereinbarten Honorars werden fällig

Bei Präsenzterminen beim Auftraggeber werden zusätzlich die vereinbarten Reisekosten, Vorbereitungszeiten und ggf. Materialpauschalen berechnet – unabhängig vom Zeitpunkt der Stornierung.

Abweichende Regelungen können im Rahmen eines Angebots oder Vertrags individuell vereinbart werden.

5.4 Stornierung von Gruppenveranstaltungen

Für Gruppenangebote (z. B. Seminare, Workshops, Teamtage) gelten abweichende Stornierungsbedingungen:

- Bis 10 Werkstage vor dem Termin: kostenfreie Stornierung möglich
- Zwischen 10 und 5 Werktagen: 50% des vereinbarten Honorars werden als Ausfallpauschale berechnet
- Ab 5 Werktagen vor dem Termin: 100% des vereinbarten Honorars werden fällig Zusätzlich werden ggf. bereits entstandene Kosten für Raummiete, Materialien oder externe Dienstleister berechnet.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Bei unternehmensinternen Gruppenbuchungen gelten die vertraglich vereinbarten Stornierungsfristen. Abweichende Regelungen können individuell vereinbart werden.

5.5 Absage durch den Coach

Der Coach kann Termine aus wichtigem Grund absagen oder verschieben (z. B. Krankheit, familiäre Notfälle).

In diesem Fall wird der Klient unverzüglich informiert und ein Ersatztermin angeboten.

Ein Anspruch auf Schadensersatz besteht nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Coaches.

5.6 Rechnungsstellung bei persönlicher Buchung

Die Rechnung erfolgt nach dem absolvierten Termin per E-Mail.

Das Honorar ist innerhalb von 10 Tagen auf das angegebene Konto zu überweisen.

Gemäß §19 UStG (Kleinunternehmerregelung) wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.

5.7 Rechnungsstellung bei Online-Buchung

Nach Abschluss des Buchungs- und Zahlungsvorgangs wird die Rechnung automatisiert per E-Mail versendet.

Die Rechnung kann als PDF gespeichert werden.

5.8 Preise

Alle angegebenen Preise sind Endpreise. Es wird keine Umsatzsteuer erhoben oder ausgewiesen (§19 UStG).

5.9 Gutscheine, Rabatte und Sonderaktionen

Für bestimmte Leistungen können Gutscheine, Rabatte oder Sonderaktionen angeboten werden. Diese gelten ausschließlich für den jeweils angegebenen Zeitraum und sind nicht übertragbar. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen, sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Gutscheine und Rabatte sind ausschließlich zur eigenen Nutzung bestimmt und dürfen nicht für kommerzielle Zwecke oder Weiterverkauf verwendet werden, sofern keine ausdrückliche schriftliche Genehmigung vorliegt.

§6 Präsenztermine beim Klienten

6.1 Grundsatz & Bedingungen

Der Coach bietet seine Leistungen grundsätzlich in eigenen Räumen, telefonisch oder online an.

Auf ausdrücklichen Wunsch des Klienten kann ein Präsenztermin vor Ort vereinbart werden, sofern dies organisatorisch und wirtschaftlich zumutbar ist. Dabei gelten folgende Bedingungen:

- Der Klient übernimmt die Kosten für An- und Abreise, ggf. Übernachtung und Verpflegung.
- Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand oder individueller Vereinbarung.
- Der Klient stellt einen geeigneten Raum zur Verfügung (Datenschutz, Vertraulichkeit, Hygiene, Arbeitsschutz).
- Der Klient sorgt für technische Ausstattung (z. B. Internet, Beamer, Flipchart, Moderationsmaterial).
- Der Coach wird rechtzeitig über Adresse, Anfahrt, Parkmöglichkeiten und Kontaktperson informiert.
- Die vereinbarten Zeiten sind verbindlich. Bei Verspätung oder Ausfall gelten die Stornierungsregelungen gemäß §5.3.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Bei Präsenzterminen mit Unternehmen gelten die vereinbarten Konditionen gemäß Angebot oder Rahmenvertrag. Der organisatorische Mehraufwand (z. B. Reisezeit, Materialvorbereitung, Abstimmung mit Teams) wird gesondert berücksichtigt. Der Coach behält sich vor, bei nicht ausreichender Vorbereitung oder fehlenden Rahmenbedingungen (z. B. Raum, Technik) den Termin vor Ort abzubrechen – das Honorar bleibt in diesem Fall bestehen.

6.2 Mindestdauer je nach Entfernung

Die Dauer und der Umfang richten sich nach der Entfernung zwischen Coach und Klient. Die folgenden Mindestanforderungen gelten als Richtwert:

Entfernung	Mindestdauer
bis 60 km	ab 2 Stunden
60–100 km	ab 4 Stunden
über 100 km	ab 6 Stunden oder Tagesseminar

Kürzere Einheiten können nur bei entsprechender Honorierung oder im Rahmen von Paketbuchungen vereinbart werden.

6.3 Externe Veranstaltungsorte bei Gruppenangeboten

Bei Gruppenveranstaltungen, die in Räumen des Auftraggebers oder externen Locations stattfinden, gelten folgende Anforderungen:

- Der Auftraggeber stellt einen geeigneten Raum zur Verfügung (Datenschutz, Vertraulichkeit, Hygiene, Arbeitsschutz).
- Die technische Ausstattung (z. B. Beamer, Flipchart, Moderationsmaterial, Internetzugang) wird vorab abgestimmt und bereitgestellt.
- Der Coach erhält rechtzeitig Informationen zu Adresse, Anfahrt, Parkmöglichkeiten und Ansprechpartner vor Ort.
- Bei unzureichender Ausstattung oder organisatorischen Mängeln kann der Coach den Termin abbrechen oder verschieben – das Honorar bleibt in diesem Fall bestehen.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Der organisatorische Mehraufwand (z. B. Reisezeit, Materialvorbereitung, Abstimmung mit Teams) wird gesondert berücksichtigt und gemäß Angebot abgerechnet.

6.4 Absage durch den Coach

Der Coach kann Präsenztermine aus organisatorischen oder persönlichen Gründen ablehnen oder verschieben.

In diesem Fall wird der Klient unverzüglich informiert und ein Ersatztermin angeboten.

§7 Haftungsausschluss & Haftung

7.1 Haftung des Coachs

Die angebotenen Leistungen dienen der Förderung von psychischer Gesundheit, persönlicher Entwicklung und Konfliktlösung.

Sie ersetzen keine medizinische, psychologische oder psychotherapeutische Behandlung.

Der Coach haftet nur für Schäden, die durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen – ausgenommen sind Personenschäden.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Gegenüber Unternehmern ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen, sofern keine wesentlichen Vertragspflichten betroffen sind. Die Haftung für entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung oder indirekte Schäden ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

7.2 Erweiterte Haftung des Coachs

Der Coach haftet für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, sofern diese auf schuldhafte Pflichtverletzung durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen zurückzuführen sind.

Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

7.3 Haftung des Klienten

Der Klient haftet für Schäden, die er dem Coach vorsätzlich oder grob fahrlässig zufügt, sowie für Personenschäden durch schuldhafte Pflichtverletzung.

Darüber hinaus ist die Haftung ausgeschlossen.

§8 Vertraulichkeit

8.1 Pflicht des Coachs

Der Coach verpflichtet sich zur Verschwiegenheit über alle im Rahmen der Zusammenarbeit erhaltenen Informationen, es sei denn, der Klient entbindet ihn ausdrücklich oder es besteht eine gesetzliche Offenbarungspflicht.

8.2 Pflicht des Klienten

Auch der Klient verpflichtet sich zur Vertraulichkeit über alle erhaltenen Informationen.

Diese Pflicht gilt über das Vertragsende hinaus, sofern keine gesetzliche Offenbarungspflicht besteht oder der Coach ausdrücklich entbindet.

§9 Datenschutz

9.1 Datenverarbeitung

Der Coach verarbeitet personenbezogene Daten gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen.

Die Daten dienen ausschließlich der Vertragserfüllung und Abrechnung und werden nicht an unbefugte Dritte weitergegeben.

9.2 Rechte des Klienten

Der Klient hat jederzeit das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Er kann der Verarbeitung widersprechen, Datenübertragbarkeit verlangen oder Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzbehörde einreichen.

Weitere Informationen finden sich in der Datenschutzerklärung auf der Website des Coachs.

§10 Widerrufsrecht

10.1 Frist und Geltungsbereich

Verbraucher haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Das Widerrufsrecht gemäß §10 gilt ausschließlich für Verbraucher (§13 BGB).

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Unternehmern steht kein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Für Unternehmen gelten die vertraglich vereinbarten Kündigungs- und Stornierungsfristen.

10.2 Ausübung des Widerrufs

Der Widerruf ist zu richten an:

Kathrin Förtsch Coaching Mediation Mentoring

Finkenau 13, 96247 Michelau

E-Mail: mail@kathrinfoertsch.de

Telefon: 09574 6537249

Die Erklärung kann per Brief, E-Mail oder Telefax erfolgen.

Ein Muster-Widerrufsformular wird bereitgestellt, dessen Verwendung jedoch nicht verpflichtend ist.

10.3 Fristwahrung

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung vor Ablauf der Frist.

10.4 Folgen des Widerrufs

Im Falle eines wirksamen Widerrufs werden alle Zahlungen, einschließlich etwaiger Lieferkosten (ausgenommen Zusatzkosten für abweichende Lieferarten), innerhalb von 14 Tagen zurückgestattet.

Die Rückzahlung erfolgt über dasselbe Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion verwendet wurde, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Für die Rückzahlung entstehen keine zusätzlichen Gebühren.

§11 Vertragsdauer & Kündigung

11.1 Individuelle Vereinbarung

Die Dauer des Vertrags wird individuell zwischen den Parteien vereinbart.

11.2 Ordentliche Kündigung

Der Vertrag kann von beiden Seiten mit einer Frist von 14 Tagen schriftlich gekündigt werden.

11.3 Außerordentliche Kündigung

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine Partei wesentliche Vertragspflichten verletzt oder die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses unzumutbar ist.

§12 Gerichtsstand & anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Coachs.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Für Unternehmer gilt der ausschließliche Gerichtsstand am Sitz des Coachs. Verbraucher (§13 BGB) können zusätzlich den Gerichtsstand ihres Wohnsitzes wählen, sofern gesetzlich vorgesehen.

§13 Salvatorische Klausel

13.1 Formvorschrift

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

13.2 Teilunwirksamkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

13.3 Ersatzregelung

Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

Gleiches gilt für etwaige Vertragslücken.

13.4 Rechtswahl

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Geltungsbereich der Website-Nutzung und Buchung

Diese Nutzungsbedingungen gelten für die Website, den Kauf von Produkten sowie die Buchung des Angebots über Coaching, Mediation und Mentoring bei Kathrin Förtsch, Finkenau 13, 96247 Michelau.

§1 Allgemeine Bedingungen

1.1 Eigentum & Betreiber

Diese Website („Site“) sowie alle mobilen Anwendungen und digitalen Dienstleistungen stehen im Eigentum von Kathrin Förtsch, Freiberuflerin und Einzelunternehmerin.

1.2 Verbindlichkeit der Bedingungen

Mit dem Zugriff auf die Site, der Nutzung der Dienstleistungen oder dem Kauf von Produkten erklären Sie sich mit diesen Bedingungen einverstanden.

Wenn Sie nicht mit allen Bedingungen einverstanden sind, dürfen Sie die Site nicht nutzen.

1.3 Rechtsfähigkeit

Sie versichern, dass Sie volljährig und rechtsfähig sind, um eine verbindliche Vereinbarung einzugehen.

Minderjährige benötigen die Zustimmung eines Erziehungsberechtigten.

1.4 Einsehbarkeit der AGB

Die AGB sind jederzeit auf der Website abrufbar und werden bei Buchung automatisch Bestandteil des Vertrags.

§2 Buchung und Vertragsabschluss

2.1 Terminvereinbarung und Absage

Sie können über unsere Website Termine für angebotene Dienstleistungen buchen.

Mit der Buchung verpflichten Sie sich, zum vereinbarten Zeitpunkt am angegebenen Ort zu erscheinen und den ausgewiesenen Preis über die gewählte Zahlungsart zu begleichen. Die Dauer eines Termins wird bei Buchung festgelegt.

Einzelsitzungen dauern in der Regel zwischen 60 und 90 Minuten. Bei Verspätung endet der Termin zum vereinbarten Zeitpunkt. Bei Überschreitung um mehr als 10 Minuten entstehen anteilige Zusatzkosten.

Eine Absage ist bis spätestens 24 Stunden vor dem Termin erforderlich. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen.

Besonderheit bei Hypnosesitzungen:

Bei Absage ab 72 Stunden vor dem Termin wird eine pauschale Ausfallgebühr von 30% berechnet. Bei Absage innerhalb von 24 Stunden wird das volle Honorar fällig.

2.2 Buchungspflicht und Vertragsbindung

Vor Abschluss einer Buchung sind Sie verpflichtet, die vollständige Beschreibung der Dienstleistung sorgfältig zu lesen.

Mit Abschluss des Buchungsvorgangs gehen Sie einen rechtsverbindlichen Vertrag über die gebuchte Dienstleistung ein.

2.3 Buchung über Preispläne

Für bestimmte Dienstleistungen bieten wir Preispläne mit festen Laufzeiten (z. B. 3 oder 6 Monate) an.

Die Nutzung erfordert eine Anmeldung im Mitgliederbereich.

Mit Buchung eines Preisplans erklären Sie sich einverstanden, die Gültigkeit selbst zu prüfen und die Nutzungsdauer im Blick zu behalten.

Den Starttermin legen Sie im Buchungsprozess fest.

Bei Fragen zu Buchung, Umbuchung oder Stornierung wenden Sie sich bitte an:

E-Mail: mail@kathrinfoertsch.de

Telefon: 09574 / 6537249

2.4 Auswahl und Preisangaben

Sie können Dienstleistungen und Termine in einem „Terminkorb“ sammeln.

Die Preise sind auf der Website oder im Buchungssystem ersichtlich.

Wir behalten uns vor, Preise jederzeit zu ändern oder Preisfehler mit Wirkung für die Zukunft zu korrigieren.

Ihnen wird stets nur der Preis berechnet, dem Sie vor der Änderung zugestimmt haben.

Hinweis zur Preisangabe:

Alle Preise verstehen sich als Endpreise gemäß §19 UStG (Kleinunternehmerregelung). Es wird keine Umsatzsteuer erhoben oder ausgewiesen. Für Unternehmer gelten die Preise ebenfalls als Endpreise, sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde.

2.5 Buchungsübersicht und Bestätigung

Vor dem Klick auf „Jetzt bezahlen“ erhalten Sie eine Buchungsübersicht mit allen gewählten Leistungen und dem Gesamtpreis.

Etwaige Eingabefehler können Sie vor Abschluss korrigieren.

Mit dem Klick auf „Jetzt bezahlen“ erteilen Sie einen verbindlichen Buchungsauftrag, sofern Sie zuvor die AGB durch Anklicken des entsprechenden Kästchens akzeptiert haben.

2.6 Empfangsbestätigung

Nach Absenden Ihrer Buchung erhalten Sie eine automatische Empfangsbestätigung per E-Mail.

Diese bestätigt lediglich den Eingang Ihrer Buchung und stellt noch keine Vertragsannahme dar.

2.7 Vertragsannahme und Rechnung

Der Vertrag kommt erst durch unsere ausdrückliche Bestätigungs-E-Mail zustande.

Ausnahme: Wenn Sie eine Zahlungsmethode wählen, bei der die Zahlung sofort ausgelöst wird (z. B. PayPal, Giropay, Paydirekt), gilt der Vertrag bereits mit Abschluss des Zahlungsvorgangs als geschlossen.

Nach erfolgreicher Zahlung erhalten Sie eine automatische Rechnung per E-Mail mit allen Buchungs- und Zahlungsdetails.

2.8 Sprache und Vertragsdokumente

Der Vertrag wird in deutscher Sprache geschlossen.

Die Vertragsbedingungen werden bei uns gespeichert, sind jedoch für Sie nicht direkt zugänglich.

Auf Wunsch senden wir Ihnen die Vertragsbedingungen per E-Mail oder stellen sie als PDF-Download zur Verfügung.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Bei Buchung von Paket- oder Rahmenverträgen stellen wir Ihnen die Vertragsbedingungen auf Wunsch aktiv zur Verfügung – z. B. als PDF oder per E-Mail.

2.9 Fälligkeit der Zahlung

Die Gebühren für gebuchte Dienstleistungen sind vor Leistungsbeginn fällig.

Wir behalten uns vor, die Leistung zu verweigern, wenn keine Zahlung erfolgt ist.

2.10 Buchungserinnerung

24 Stunden vor dem gebuchten Termin erhalten Sie eine Erinnerungs-E-Mail.

Diese dient ausschließlich Ihrer Information und hat keine rechtliche Wirkung.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Bei Buchungen durch Unternehmen gelten abweichende Stornierungsbedingungen:

- bis 5 Werktagen vorher: kostenfrei
- 5–3 Werktagen vorher: 50 % Ausfallpauschale
- ab 72 Stunden vorher: 100 % Honorar. Zusätzlich werden vereinbarte Reisekosten und Vorbereitungsaufwände berechnet.

§3 Rückerstattung bei höherer Gewalt

Vereinbarte Termine können in Ausnahmefällen (z. B. Naturkatastrophen) storniert werden.

In solchen Fällen erfolgt die Rückerstattung automatisch – Sie müssen nichts veranlassen.

§4 Speicherung von Zahlungsdaten

Sie können eine bevorzugte Zahlungsmethode für künftige Buchungen speichern.

Die Speicherung erfolgt ausschließlich nach Ihrer Einwilligung und unter Einhaltung der DSGVO sowie geltender Branchenstandards (z. B. PCI-DSS).

Gespeicherte Karten sind anhand der letzten vier Ziffern identifizierbar.

§5 Widerrufsrecht bei Online-Verträgen

5.1 Widerrufsbelehrung bei Dienstleistungsverträgen

Verbraucher haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Frist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses.

Widerruf ist zu richten an:

Kathrin Förtsch Coaching Mediation Mentoring

Finkenau 13, 96247 Michelau

E-Mail: mail@kathrinfoertsch.de

Telefon: 09574 6537249

Die Erklärung kann per Brief oder E-Mail erfolgen.

Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs erstatten wir alle Zahlungen, einschließlich etwaiger Lieferkosten (ausgenommen Zusatzkosten für abweichende Lieferarten), innerhalb von 14 Tagen.

Die Rückzahlung erfolgt über dasselbe Zahlungsmittel wie bei der ursprünglichen Transaktion, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Es entstehen keine zusätzlichen Gebühren.

Wenn Sie verlangen, dass die Dienstleistung bereits während der Widerrufsfrist beginnt, zahlen Sie einen angemessenen Betrag entsprechend dem Anteil der bereits erbrachten Leistung.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Sie ausdrücklich zustimmen, dass wir mit der Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und bestätigen, dass Sie dadurch Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Der Vertragsschluss kann von dieser Zustimmung abhängig gemacht werden.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Das gesetzliche Widerrufsrecht gilt ausschließlich für Verbraucher (§13 BGB). Unternehmern steht kein Widerrufsrecht zu. Es gelten die vertraglich vereinbarten Kündigungs- und Stornierungsbedingungen.

5.2 Widerrufsbelehrung bei digitalen Inhalten/Produkten

Verbraucher haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Frist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses.

Widerruf ist zu richten an:

Kathrin Förtsch Coaching Mediation Mentoring

Finkenau 13, 96247 Michelau

E-Mail: mail@kathrinfoertsch.de

Telefon: 09574 6537249

Die Erklärung kann per Brief oder E-Mail erfolgen.

Ein Muster-Widerrufsformular wird bereitgestellt, dessen Verwendung jedoch nicht verpflichtend ist.

Die Bedingungen zur Fristwahrung und Rückzahlung entsprechen §5.1.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Sie ausdrücklich zustimmen, dass wir mit der Ausführung beginnen, und bestätigen, dass Sie dadurch Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Zudem müssen wir Ihnen Ihre Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger zur Verfügung stellen – spätestens bei Lieferung oder vor Beginn der Dienstleistung.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Das gesetzliche Widerrufsrecht gilt ausschließlich für Verbraucher (§13 BGB). Unternehmern steht kein Widerrufsrecht zu. Es gelten die vertraglich vereinbarten Kündigungs- und Stornierungsbedingungen.

5.3 Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Kathrin Förtsch Coaching Mediation Mentoring
Finkenau 13, 96247 Michelau
E-Mail: mail@kathrinfoertsch.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den Vertrag über
den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*) _____ / erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.

5.4 Vorzeitiger Beginn der Dienstleistung und Erlöschen des Widerrufsrechts

Wenn Sie eine Dienstleistung online buchen und ausdrücklich verlangen, dass diese vor Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist beginnt, bestätigen Sie zugleich, dass Sie dadurch Ihr Widerrufsrecht verlieren (§356 Abs. 4 BGB). Diese Zustimmung wird im Rahmen des Buchungsprozesses aktiv eingeholt und dokumentiert. Der Vertragsschluss kann von dieser Zustimmung abhängig gemacht werden. Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail).

§6 Gewährleistung für angebotene Dienstleistungen

Wir haften gemäß den gesetzlichen Gewährleistungsregelungen für Qualitätsmängel, sofern es sich bei den angebotenen Leistungen um Werkleistungen im Sinne des deutschen Rechts handelt.

§7 Kauf von Produkten

7.1 Allgemeine Bedingungen

Der Kauf unterliegt den jeweils gültigen Bedingungen zum Zeitpunkt der Bestellung.

7.2 Vertragsschluss

Mit Abschluss des Bezahlvorgangs über „Jetzt kaufen“ (oder einen ähnlichen Button) kann ein rechtsverbindlicher Kaufvertrag entstehen, sofern keine abweichenden Regelungen gelten.

Sie sind verpflichtet, die Produktbeschreibung vor dem Kauf vollständig zu lesen.

7.3 Auswahl, Preisangaben und Korrekturen

Produkte können über die Website ausgewählt und in den Warenkorb („Terminkorb“) gelegt werden.

Alle Preise sind Endpreise gemäß §19 UStG (keine Umsatzsteuer ausgewiesen).

Preisänderungen gelten nicht rückwirkend für bereits getätigte Käufe.

Vor Abschluss des Kaufs erhalten Sie eine Übersicht mit Produktdetails, Gesamtpreis, ggf. Versandkosten und Korrekturmöglichkeiten.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Alle Preise sind Endpreise gemäß §19 UStG (Kleinunternehmerregelung). Es wird keine Umsatzsteuer erhoben oder ausgewiesen. Für Unternehmer gelten die Preise ebenfalls als Endpreise, sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde.

7.4 Empfangsbestätigung

Nach Bestellung erhalten Sie eine automatische Empfangsbestätigung per E-Mail.

Diese stellt keine Annahme des Auftrags dar.

7.5 Vertragsannahme

Der Vertrag kommt erst zustande durch unsere Annahmeerklärung per E-Mail oder durch Versand der Produkte.

Ausnahme: Bei sofortiger Zahlung (z. B. PayPal, Giropay) gilt der Vertrag mit Abschluss des Zahlungsvorgangs als geschlossen.

7.6 Sprache und Vertragsdokumente

Der Vertrag wird in deutscher Sprache geschlossen.

Die Vertragsbedingungen werden bei uns gespeichert und können auf Wunsch per E-Mail oder als PDF zur Verfügung gestellt werden.

§8 Gewährleistung für Produkte

Wir haften gemäß den gesetzlichen Gewährleistungsregelungen für Qualitäts- und/oder Rechtsmängel der Produkte, die Sie bei uns erwerben.

§9 Gutscheine, Geschenkkarten und Sonderangebote

Für unsere Dienstleistungen und digitalen Angebote können von Zeit zu Zeit Gutscheine, Geschenkkarten, Rabatte oder andere Sonderaktionen („Angebote“) verfügbar sein.

Diese Angebote gelten ausschließlich für den im jeweiligen Angebot angegebenen Zeitraum.

Ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung dürfen Angebote nicht übertragen, verändert, verkauft, getauscht, vervielfältigt oder weitergegeben werden.

Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen, sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Gutscheine und Sonderangebote sind ausschließlich zur eigenen Nutzung bestimmt und dürfen nicht für kommerzielle Zwecke oder Weiterverkauf verwendet werden, sofern keine ausdrückliche schriftliche Genehmigung vorliegt.

§10 Mitgliedskonto

10.1 Registrierung und Zugang

Für bestimmte Funktionen unserer Website ist die Erstellung eines Mitgliedskontos erforderlich.

Bei der Registrierung sind vollständige und korrekte Angaben zu machen.

10.2 Verantwortung für das Konto

Wenn Dritte Zugriff auf Ihr Konto erhalten, können sie sämtliche verfügbaren Funktionen nutzen.

Sie sind verpflichtet, Ihre Zugangsdaten sicher aufzubewahren.

Für alle Aktivitäten, die über Ihr Konto erfolgen – auch wenn sie nicht ausdrücklich autorisiert wurden – haften Sie, sofern Sie den Zugriff durch mangelnde Sorgfalt ermöglicht haben.

10.3 Anmeldung über Drittanbieter

Sie können sich über unsere Website oder über Plattformen wie Facebook („Social-Network-Konto“) registrieren.

Mit der Anmeldung über ein Social-Network-Konto erteilen Sie uns Zugriff auf bestimmte dort gespeicherte Informationen.

Die Nutzung erfolgt gemäß unserer Datenschutzerklärung und den geltenden Datenschutzbestimmungen.

10.4 Sperrung und Kündigung

Wir behalten uns vor, den Zugriff auf Ihr Konto vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, wenn Sie gegen diese Bedingungen oder geltendes Recht verstößen.

In dringenden Fällen kann dies ohne Vorankündigung erfolgen – wir informieren Sie anschließend so schnell wie möglich.

Zudem können wir Ihr Konto mit einer Frist von zwei Monaten per E-Mail kündigen, z. B. bei Einstellung des Mitgliederprogramms.

Sie können Ihr Konto jederzeit löschen lassen – kontaktieren Sie uns dazu bitte direkt.

§11 Zulässige Nutzung

11.1 Zweck der Nutzung

Unsere Dienstleistungen und Inhalte stehen ausschließlich zu Informationszwecken und zur privaten, nicht kommerziellen Nutzung zur Verfügung.

Sie verpflichten sich, alle geltenden Gesetze und diese Bedingungen einzuhalten.

11.2 Unzulässige Nutzungen

Ohne ausdrückliche Genehmigung ist insbesondere untersagt:

- rechtswidrige oder betrügerische Nutzung, z. B. Identitätsdiebstahl oder Sammlung personenbezogener Daten
- Veränderung oder Missbrauch von Urheberrechts- oder Sicherheitshinweisen
- Manipulation oder Störung von Inhalten oder technischen Abläufen
- Übermittlung oder Veröffentlichung von nicht konformen Inhalten
- Versand unerwünschter Werbung oder Spam
- Hochladen von Schadsoftware (Viren, Trojaner, Spyware etc.)
- automatisiertes Auslesen oder Kopieren von Inhalten (z. B. durch Bots oder Spider)
- Einschränkung anderer Nutzer in ihrer Nutzung
- kommerzielle Nutzung ohne unsere schriftliche Zustimmung

Sie erklären sich bereit, bei der Untersuchung von Verstößen gegen diese Bedingungen aktiv mit uns zu kooperieren.

Zuwiderhandlungen können zur Sperrung Ihres Kontos und ggf. zur Anzeige führen.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Eine kommerzielle Nutzung unserer Inhalte (z. B. in Schulungen, internen Weiterbildungen oder Kundenprojekten) ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung gestattet. Auf Anfrage können individuelle Lizenzvereinbarungen getroffen werden.

§12 Geistige Eigentumsrechte

12.1 Eigentum und Lizenzrechte

Alle Inhalte unserer Website und Dienstleistungen – einschließlich Texte, Bilder, Software, Marken, Videos und interaktiver Funktionen – stehen entweder in unserem Eigentum oder sind lizenziert.

Sie erwerben keine Rechte an diesen geistigen Eigentumsrechten, sofern nicht ausdrücklich anders geregelt.

12.2 Digitale Inhalte

Wenn gebuchte Dienstleistungen digitale Inhalte wie Musik oder Videos enthalten, erhalten Sie die entsprechenden Nutzungsrechte gemäß den Angaben auf der Website.

12.3 Inhalte Dritter

Marken und Inhalte Dritter sind gesondert geschützt und dürfen nicht ohne Genehmigung verwendet werden.

§13 Gewährleistungsausschluss für die Nutzung der Website und kostenlosen Dienste

Unsere Website, kostenlosen Dienste und bereitgestellten Inhalte werden ohne Gewährleistung jeglicher Art bereitgestellt – insbesondere nicht hinsichtlich:

- Eignung für einen bestimmten Zweck
- Sicherheit, Verfügbarkeit oder Fehlerfreiheit
- Aktualität, Genauigkeit oder Performance

Ausgenommen hiervon sind Fälle böswilliger Nichtoffenlegung von Mängeln.

Wir garantieren nicht, dass kostenlose Dienste jederzeit unterbrechungsfrei verfügbar sind.

Wartungsarbeiten, Updates oder technische Probleme können den Zugang einschränken.

Die Gewährleistung für kostenpflichtige Dienstleistungen (§6) und Produkte (§8) bleibt hiervon unberührt.

Wir bemühen uns, unsere Angebote möglichst störungsfrei bereitzustellen.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Für Unternehmer ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit, entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung oder indirekte Schäden ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

§14 Freistellung

Sie verpflichten sich, uns von sämtlichen tatsächlichen oder behaupteten Ansprüchen, Schadensersatzforderungen, Kosten, Haftungen und Ausgaben (einschließlich angemessener Anwaltskosten) freizustellen, die sich aus Ihrer Nutzung der Website oder der Dienstleistungen unter Verstoß gegen diese Bedingungen ergeben – insbesondere bei Verstößen gegen die Regelungen zur „Zulässigen Nutzung“ – sofern diese Umstände auf Ihr Verschulden zurückzuführen sind.

Bei Verdacht auf Missbrauch behalten wir uns vor, aktiv Kontakt aufzunehmen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

§15 Haftungsbeschränkung

15.1 Umfang der Haftung

Wir haften ausschließlich bei:

- Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit
- fahrlässiger Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit
- leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten
- im Rahmen kostenpflichtiger Dienstleistungen oder Produkte

„Wesentliche Vertragspflichten“ sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung solcher Pflichten ist unsere Haftung auf den typischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Die Haftung für Datenverlust ist auf die üblichen Wiederherstellungskosten beschränkt.

Unsere Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder bei ausdrücklich abgegebenen Garantien bleibt unberührt.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Gegenüber Unternehmern ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen, sofern keine wesentlichen Vertragspflichten betroffen sind. Die Haftung für entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung oder indirekte Schäden ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

15.2 Geltungsbereich

Diese Haftungsregelungen gelten für vertragliche und außervertragliche Ansprüche sowie für Ansprüche aus vorvertraglichen Schuldverhältnissen (culpa in contrahendo).

Sie gelten auch zugunsten unserer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeitenden und Erfüllungsgehilfen.

§16 Änderungen der Bedingungen und Dienstleistungen

Wir behalten uns vor, diese Bedingungen jederzeit zu ändern – z. B. bei Gesetzesänderungen, neuen Funktionen oder Weiterentwicklung unseres Angebots.

Bitte prüfen Sie die Bedingungen regelmäßig, insbesondere vor Buchungen oder Käufen.

16.1 Änderungsmechanismus

Änderungen gelten für alle neuen Aufträge ab dem Inkrafttreten. Bei laufenden Dienstleistungen informieren wir Sie rechtzeitig im Voraus. Widerspruch ist innerhalb von zwei Monaten per E-Mail möglich. Bei Widerspruch behalten wir uns ein Sonderkündigungsrecht vor.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Bei Rahmenverträgen oder individuell vereinbarten Paketbuchungen gelten die jeweils vereinbarten Bedingungen vorrangig. Änderungen dieser AGB gelten nur, sofern sie nicht ausdrücklich ausgeschlossen wurden.

16.2 Einstellung oder Änderung von Diensten

Wir können einzelne Funktionen oder ganze Dienstleistungen ändern, einschränken oder einstellen – auch ohne Angabe von Gründen. Soweit möglich, informieren wir Sie im Voraus und berücksichtigen Ihre berechtigten Interessen.

§17 Links zu Websites Dritter

Unsere Website kann Links zu externen Seiten enthalten.

Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, stehen diese Seiten nicht unter unserer Kontrolle.

Wir übernehmen keine Verantwortung für deren Inhalte, Aktualisierungen oder Übertragungen.

Links dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen keine Empfehlung dar.

Bei Kenntnis rechtswidriger Inhalte entfernen wir entsprechende Links unverzüglich.

§18 Anwendbares Recht und Streitbeilegung

18.1 Rechtswahl

Diese Bedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland (ohne Berücksichtigung kollisionsrechtlicher Vorschriften).

18.2 Online-Streitbeilegung

Die EU-Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit:

Online-Streitbeilegung | Europäische Kommission

Wir sind nicht verpflichtet, an alternativen Streitbeilegungsverfahren teilzunehmen.

18.3 Gerichtsstand

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Bedingungen ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Coachs.

Hinweis für Unternehmer (§14 BGB):

Für Unternehmer gilt der ausschließliche Gerichtsstand am Sitz des Coachs. Verbraucher (§13 BGB) können zusätzlich den Gerichtsstand ihres Wohnsitzes wählen, sofern gesetzlich vorgesehen.

§19 Verschiedenes

- Ein Verzicht auf Rechte bei Verstoß oder Verzug gilt nicht für andere oder spätere Verstöße.
- Überschriften dienen nur der Übersicht und haben keine rechtliche Bedeutung.
- Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam sein, bleibt der Rest davon unberührt.
- Eine Abtretung Ihrer Rechte oder Pflichten aus diesem Vertrag ist ohne unsere schriftliche Zustimmung nicht zulässig.
- Diese Bedingungen stellen die vollständige Vereinbarung dar und ersetzen alle vorherigen Absprachen. Änderungen bedürfen der Schriftform.
- Bestimmungen, die ihrer Natur nach über die Vertragslaufzeit hinaus gelten, bleiben bestehen – insbesondere zu Haftung, Freistellung und Gewährleistung.

§20 Kontakt

Für Anfragen oder Mitteilungen erreichen Sie uns unter:

Kathrin Förtsch Coaching Mediation Mentoring

Finkenau 13, 96247 Michelau, Germany

mail@kathrinfoertsch.de

Stand September 2025

